

EILT!!! Volksbegehren gegen Menschenklonen 22. Mai - 4. Juni EILT!!!

"Das hat es noch bei keinem bayerischen Volksbegehren gegeben: 320 Pfarreien verteilen Flugblätter!"

<http://www.menschenklonen-niemals.de>

Vom 22. Mai bis 4. Juni 2003 ist die Eintragungszeit für das neue bayerische Volksbegehren "Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals!". Es geht dabei um nichts Geringeres als um den Menschen in seiner Ganzheit und Vielfältigkeit. Denn wir sind auf einem gefährlichen Weg.

Aus wirtschaftlichen Interessen wollen bestimmte Kreise Hindernisse abbauen, die eine gezielte Menschenzucht bislang verhindert haben. "Eingriffe in die menschliche Keimbahn" und "Präimplantationsdiagnostik" sind Voraussetzungen dafür, menschliche Embryonen aktuellen Wünschen entsprechend zu gestalten, oder solche, die diesen Wünschen nicht entsprechen, zu vernichten.

Weil wir der Meinung sind, dass die Unantastbarkeit der Würde menschlichen Lebens in allen Bereichen und von seinem Anfang bis zu seinem Ende Verfassungsrang haben muss, bitten wir um Ihre Zustimmung zu unserem Volksbegehren, mit dem wir eine Verfassungsänderung anstreben.

Das Volksbegehren ist nur erfolgreich, wenn sich zwischen dem 22. Mai und dem 4. Juni 2003 landesweit 900.000 *bayerische* Wahlberechtigte in den Rathäusern in die dort ausliegenden Unterschriftenlisten eintragen.

Wenn Sie in Bayern wohnen: Bitte tragen Sie sich ein! (Personalausweis mitnehmen)

Wenn Sie in einem anderen Bundesland wohnen: Bitte drücken Sie uns alle Daumen und schicken Sie uns gute und aufmunternde Gedanken.

Leiten Sie in jedem Fall diese Email samt Anhang bitte an mindestens 30 bayerische Personen weiter, damit sich keiner vorwerfen muß, er habe wiedermal nichts gewuft!

Anhängende Datei bitte ausdrucken und in der Nachbarschaft verteilen, sowie faxen an alle, die kein email haben!

Dies ist eine einzigartige Chance!

Wie JEDER beim Volksbegehren mithelfen kann:

<http://www.menschenklonen-niemals.de/werbemittel.html>

Wer das Volksbegehren bereits unterst,tzt:

Das Volksbegehren ist urspr,nglich eine Initiative der ödp Bayern. Es wird mittlerweile von einem breiten überparteilichen B,ndnis getragen:

Junge Union (JU) 94374 Schwarzach,
Ring Christlich-Demokratischer Studenten (RCDS) Hochschulgruppe Regensburg
Bayerischer Hebammen-Landesverband
Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) Diözesanverband Würzburg, Regensburg, Passau,
Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB) Diözesanverband Regensburg,
Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Diözesanverbände Regensburg und Passau,
Kolping Diözesanverband Passau, Diözesanvorstand München-Freising
Alt-Katholiken Regensburg-Passau,
Aktion Lebensrecht für alle (AlfA),
Christdemokraten für das Leben,
Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund,
InteressenGemeinschaft kritische Bioethik Bayern,
Initiative "Christen gegen Klonen und Selektion",
Dr. Reinhold Then (Vonstandsmitgl. "Christen gegen Klonen und Selektion"),
Omnibus f,r Direkte Demokratie in Deutschland,
Initiative "Ärzte gegen Klonen und Selektion"
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ), DV Regensburg,

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG), DV Passau,
Junge Ökologen (jö) LV Bayern,
Kirchenzeitung f,r das Bistum Eichstätt,
pax christi Bistum Regensburg,
Kath. Bibelwerk e.V. Stuttgart in den bayerischen Diözesen,
AK Christen und Ökologie

u.a. ... (Stand: 07.05.2003)

Ein Volksbegehren ist unterteilt in drei Phasen:

1. Die Zulassungsphase:

25.000 Unterschriften müssen in freier Strassensammlung gesammelt und anschließend im Innenministerium eingereicht werden. Das haben wir bereits Ende Januar 2003 erfolgreich abgeschlossen.

2. Die Eintragungsfrist:

Das Volksbegehren ist nur erfolgreich, wenn sich während der Eintragungsfrist zwischen dem 22. Mai und dem 4. Juni 2003 landesweit 900.000 Menschen (= 10 Prozent der bayerischen Wahlberechtigten) in den Eintragungsräumen in die dort ausliegenden Unterschriftenlisten eintragen. Bitte Personalausweis mitnehmen! Bitte tragen Sie sich auch dann ein, wenn Sie während der Zulassungsphase bereits unterschrieben haben. Diese erste Unterschrift zählt während der Eintragungsfrist nicht automatisch. Sie müssen also auf jeden Fall während der Eintragungsfrist im amtlichen Eintragungsraum unterschreiben.

<http://www.menschenklonen-niemals.de>

Wo kann ich mich eintragen?

Jede Gemeinde Bayerns muss mindestens einen Eintragungsraum einrichten. In den meisten Fällen ist der Eintragungsraum im Rathaus.

Wer während der Eintragungsfrist verreist ist, kann bei seiner Gemeinde-/Stadtverwaltung formlos einen Eintragungsschein für das Volksbegehren "Menschenwürde ja, Menschenklonen niemals" beantragen. Mit diesem Eintragungsschein kann man sich dann in jeder anderen Gemeinde Bayerns in die Unterschriftenliste eintragen. Wer erkrankt ist oder den Eintragungsraum wegen einer Behinderung nicht selbst aufsuchen kann, kann ebenfalls einen Eintragungsschein beantragen und mit diesem Schein dann eine Hilfsperson beauftragen, die die Eintragung im Eintragungsraum stellvertretend übernimmt. Briefliche Eintragung (wie bei der Briefwahl) ist dagegen nicht möglich.

Um welche Uhrzeit kann ich mich bei der Gemeinde-/Stadtverwaltung eintragen?

Die vom Innenministerium festgesetzten Mindesteintragungszeiten während der Eintragungsfrist sind:

an den Werktagen von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

an den Werktagen von Montag bis Donnerstag von 13 bis 16 Uhr

an einem Werktag während der Eintragungsfrist bis 20.00 Uhr

an einem Samstag oder Sonntag zwei Stunden

an gesetzlichen Feiertagen während der Eintragungsfrist zwei Stunden oder stattdessen

an einem weiteren Samstag oder Sonntag zwei Stunden oder an einem weiteren Werktag bis 20 Uhr

Manche Kommunen öffnen die Eintragungsräume auch länger. Die Eintragungszeiten und -räume vieler Städte und Gemeinden finden Sie hier: <http://www.menschenklonen-niemals.de>

3. Der Volksentscheid:

Falls das Volksbegehren vom 22. Mai bis 4. Juni erfolgreich die 10%-Hürde überspringt, kommt es zum eigentlichen Volksentscheid. Dieser sollte dann mit der Landtagswahl am 21. September zusammengelegt werden, um Kosten zu sparen.

Es müssen innerhalb 14 Tagen mindestens 10% der Bayern erreicht werden (900.000 Menschen), die sich dann auch noch eintragen. Es ist machbar (wie schon mehrfach bewiesen). Aber: jede Stunde zählt ab jetzt!